

Titel des Angebots

Spurensuche - eine Werkstatt zum literarischen Schreiben

Kurzbeschreibung

Der Workshop bietet Raum und Zeit, eine Orts erkundung vorzunehmen, z.B. die eigene Schule und deren Umgebung, wo das Schreiben stattfindet. Wir werden über das Schreiben reden und es reflektieren. Die Teilnehmenden werden ihre Eindrücke und Notizen zu kleinen literarischen Versuchen verdichten und danach den Ort mit anderen Augen sehen...

Beschreibung und didaktische Gestaltung des Angebots

Ausgangspunkt unseres Schreibens ist die eigene Schule bzw. der Ort, an dem das Schreiben stattfindet. Wir erkunden die Gebäude und ihre Umgebung. Sie dienen uns als Schreibimpulse. Wir begegnen Spuren, über die wir uns unterhalten. Anschließend folgen wir unserer Intuition und Kreativität. Es geht nicht um eine historische Recherche - obwohl wir entsprechende Artikel auch als Impulse nutzen können - sondern um die Gestaltung persönlicher Eindrücke in Form von Texten. Dazu werde ich verschiedene Angebote machen. Ergebnis sollten auf jeden Fall Versuche sein, die wir uns gemeinsam vorlesen. Dabei wird automatisch auch der Vortrag von Texten geübt. Möglich sind kurze Prosaskizzen oder auch lyrische Versuche. Zum Schreiben steht ausreichend Zeit zur Verfügung. Die Texte werden intensiv gemeinsam besprochen und Stilfragen werden erörtert.

Anschließend werden wir gemeinsam prüfen, wie sich die Aufgaben auf die schulische Unterrichtssituation übertragen lassen (z.B. bei der Erkundung von Gebäuden, Räumen und Landschaften), welche Voraussetzungen vorhanden sein und wie Aufgaben eventuell umformuliert werden müssen, um altersspezifischen Lerngruppen ein Angebot machen zu können.

Konkrete Lernchancen

- Schulung der Wahrnehmung
- Reflexion über das Schreiben
- das eigene Schreiben fördern und ausprobieren
- Übertragung des Angebots auf schulische Anwendung

Methodische Gestaltung des Angebots

Recherche – Schreiben – Textbesprechung

Fach/Fächer

Deutsch, Kunst

Zielgruppe

Lehrkräfte aus Sek I und Sek II (gemeinsame Teilnahme möglich)

Gebhard Asal